

dav

**asphalt**

dai

Aktuelle Herausforderungen des Asphaltstraßenbaus in Deutschland

André Täube

Deutscher Asphaltverband e.V.

- Energiesteuerbefreiung
- Arbeitsplatzgrenzwert für Dämpfe und Aerosole aus Bitumen
- Technisches Regelwerk
- ...

Energiesteuerbefreiung

Energie- und Stromsteuer für die Herstellung von Asphaltmischgut

- Zurückziehung der Freistellungsbescheide einzelner Asphaltmischanlagen durch die zuständigen Hauptzollämter Anfang 2018
- Schreiben der Generalzolldirektion (GZD) im November 2018
- Erste Stellungnahme des DAV hierzu
- Gespräch GZD – DAV/HDB im Dezember 2018



 Generalzolldirektion

Generazolldirektion, Postfach 12 73, 53102 Bonn
Deutscher Asphaltverband (DAV) e.V.
Ennemoserstraße 10
53119 Bonn
DAV@Asphalt.de



DIREKTION IV
Verbrauchssteuer,
Verkehrssteuerrecht und
Prüfungsdienst
BEARBEITET VON:
Hildegard Eoos
DIENSTORT:
Wiesenstraße 32
67433 Neustadt a.d.W.
TEL. 0228 303-41994
FAX 0228 303-99104
MAIL DIV_gzr@zoll.bund.de
DE- DIV_gzr@zoll.de-mail.de
MAIL
POSTANSCHRIFT:
Postfach 10 07 64
67407 Neustadt a.d.W.
www.zoll.de

BETREFF **Energie- und Stromsteuer;
Herstellung von Asphaltmischgut;
Anpassung der §§ 51 Abs.1 Nr.1a) EnergieStG und 9a Abs.1 Nr.2
StromStG zum 01.01.2018 (Herstellung von Waren aus Asphalt)**

BEZUG Ihr Schreiben vom 27.06.2018 an das Hauptzollamt Berlin

ANLAGEN
02 V 8245
V 8235
V 4260 -2018.00001-DIV.A.31(201800222456) (bei Antwort bitte angeben)

Sehr geehrter Herr Bokies,

ich bedanke mich für Ihr o.a. Schreiben an das Hauptzollamt Berlin und möchte dieses als zuständige Fachdirektion für Energie- und Stromsteuer bei der Generalzolldirektion hiermit beantworten.

Energie- und Stromsteuer für die Herstellung von Asphaltmischgut

- Juristische Aufarbeitung:
 - Wortlaut
 - Systematik
 - Einordnung in die Klassifikationen
 - Internationale Betrachtung
- Erweiterte Stellungnahme des DAV im Januar 2019 (Update)
- politische Kommunikation von DAV/HDB mit den relevanten Ministerien

Hinweise und erweiterte Stellungnahme des Deutschen Asphaltverbandes zur Erfassung der Asphaltmischgutherstellung nach § 51 Absatz 1 Nr. 1a EnergieStG und § 9a Absatz 1 Nr. 2 StromStG – Stand Januar 2019



Energie- und Stromsteuer für die Herstellung von Asphaltmischgut

Besteuerung Asphaltherstellung – Handhabung der GZD (Stand August 2019):

Asphaltmastix
Gussasphalt
Asphaltbeton (Deckschichten)



„Bituminöse Erzeugnisse“: steuerfrei

SMA



„Teermakadam“: Energiesteuer

„Sonstige“ Asphalte?



Energie- und Stromsteuer für die Herstellung von Asphaltmischgut

- Musterverfahren des DAV gestartet (Februar/März 2019)

- Erstes Urteil des FG Düsseldorf (September 2019):

- **DAV-Position bestätigt**
- **Asphaltherstellung ist von der Energie- und Stromsteuer befreit**
- **Revision vor dem BFH zugelassen**



20. DEUTSCHE ASPHALTtage

12.–14. Februar 2020 in Berchtesgaden

Mobilität und
Umwelt –
asphalt verbindet

KONGRESS

Aktiver und Informativer
Treffpunkt der Asphalt-
branche

FACHAUSSTELLUNG

Präsentations- und
Kommunikationsplattform
der Asphaltbranche

asphalt
verbindet

Schirmherr:

 Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

1 Programm

13.02.2020

DONNERSTAG

09:00 **Vortragsblock „CO₂-arm, lärmindernd,
wiederverwendbar – Asphalt“**
Moderation: Dipl.-Ing. Marco Schönemann, KEMNA
Bau Andreae GmbH & Co. KG, Pinneberg

Ressourcenschutz und Wiederverwendung –
Der neue sächsische Leitfaden
MR Dipl.-Ing. Dietmar Pietsch, Sächsisches Staatsmi-
nisterium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Dresden

Warm-Mix-Asphalt – Emissionen senken,
Zustandsmerkmale verbessern
Dr.-Ing. Knut Johannsen, Eurovia GmbH, Bottrop

Lärmschutz in Ballungsräumen
Dipl.-Ing. Stefan Ehlert, Landesbetrieb Straßenbau
NRW, Gelsenkirchen

10:30 Kaffeepause

11:00 **Vortragsblock „Die Umstände
verbessern! – aus der Arbeit des DAV“**
Moderation: Dipl.-Ing. Johannes Winter, Deutsche
Asphalt GmbH, Leuna

Liefergemeinschaften – die praktische
Anwendung des DAV-Leitfadens
Dr. Jürgen Beninca, Jones Day, Frankfurt/Main

Energiesteuer und Asphalt Herstellung –
ein deutscher Regelungsdschungel
Marco Bokies, LL.M., Deutscher Asphaltverband e. V.,
Bonn

Kontimmung an Asphaltmischanlagen –
bisherige Ergebnisse aus der Praxis
Dr.-Ing. Annett Schröter, GICON – Großmann
Ingenieur Consult GmbH, Dresden und
Dipl.-Ing. Ralf Hertrampf, amo-debus-Gruppe,
Untersiema

12:30 Mittagspause

Arbeitsplatzgrenzwert für Dämpfe und Aerosole aus Bitumen

- Informationen zur Historie und gesamten Entwicklung von MAK und AGW:

Forschungsgesellschaft für
Straßen- und Verkehrswesen e. V.

Arbeitsschutz vs. Dauerhaftigkeit

MAK-Wert für Bitumen

Eine Herausforderung für den Asphalt!

André Täube

Asphaltstraßentagung 2019

Dipl.-Ing. André Täube
Deutscher Asphaltverband
(DAV) e. V., Bonn

Münster, 14./15. Mai 2019

MAK-Wert für Bitumen | Asphaltstraßenbau | FACHBEITRÄGE

MAK-Wert für Bitumen – Eine Herausforderung für den Asphalt!

Die maximale Arbeitsplatz-Konzentration (MAK-Wert) ist die höchstzulässige Konzentration eines Arbeitsstoffes, die die Gesundheit der Beschäftigten nicht beeinträchtigt. Für Dämpfe und Aerosole aus Bitumen wurde nun ein MAK-Wert von 1 mg/m³ festgelegt. Dieser Wert stellt keinen Grenzwert dar, sondern vielmehr eine Empfehlung, die jedoch in der Zukunft zu einem verbindlich einzuhaltenden Arbeitsplatzgrenzwert führen könnte. Da jedoch ein solcher Grenzwert auf dem Niveau des MAK-Wertes derzeit beim Einbau von Asphaltmischgut nicht einzuhalten wäre, stellt diese Entwicklung für die Asphaltindustrie eine große Herausforderung dar, die die gemeinsamen Anstrengungen der gesamten Branche erfordert. Eine Branchenlösung zu etablieren, die sowohl den bestmöglichen Schutz von Beschäftigten und Umwelt anstrebt als auch alle bautechnischen Belange im Sinne einer nachhaltigen Konstruktion mit möglichst langer Nutzungsdauer berücksichtigt, sollte angestrebt werden. Darüber hinaus scheint die Förderung von Weiterentwicklungen in den Bereichen Asphalttechnologie, Maschinentechnik sowie Arbeits- und Organisationsstruktur geboten.

The maximum workplace-concentration (MAK value) is the maximum permissible concentration of a substance that does not affect the workers' health. For vapors and aerosols from bitumen, a MAK value of 1 mg/m³ has been established. However, this value is not a limit, but rather a recommendation, but in the future this could lead to a mandatory occupational exposure limit. However, as such a threshold at the level of MAK would not be met at present for asphalt laying, this development represents a major challenge for the asphalt industry, which requires the combined efforts of the whole industry. Establishing an industry solution aiming at the best possible protection of employees and the environment as well as taking into account all civil engineering concerns in terms of sustainable construction with the longest possible service life should be strived for. In addition, the promotion of further developments in the areas of asphalt technology, mechanical engineering as well as work and organizational structure seems to be required.

1 Hintergrund

Die International Agency for Research on Cancer (IARC), eine Agentur der Weltgesundheitsorganisation (WHO), prüft regelmäßig die Veröffentlichungen über krebserzeugende Wirkungen von Stoffen. Die Ergebnisse dieser Prüfungen werden in Monographien veröffentlicht, in denen alle für einen Stoff verfügbaren Informationen über eine mögliche krebserzeugende Wirkung bewertet werden. Die IARC unterscheidet hierbei vier Kategorien hinsichtlich einer möglichen krebserzeugenden Wirkung von Substanzen (Tabelle 1).

In der IARC-Monographie 103 "Bitumens and bitumen emissions, and some N- and S-heterocyclic aromatic hydrocarbons" (IARC 2013) sind sowohl berufsbedingte Expositionen gegenüber Emissionen aus Destillationsbitumen bei Straßenbauarbeiten als auch berufsbedingte Expositionen gegenüber Emissionen aus Hartbitumen bei Gussasphaltarbeiten in die Gruppe 2B „möglicherweise krebserzeugend für den Menschen“ eingeordnet.

Die Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe (MAK-Kommission) unterscheidet fünf Kategorien für eine mögliche krebserzeugende Wirkung von Stoffen (Tabelle 2).

Gruppe	Beschreibung
1	krebserzeugend für den Menschen
2A	wahrscheinlich krebserzeugend für den Menschen
2B	möglicherweise krebserzeugend für den Menschen
3	nicht klassifiziert hinsichtlich einer krebserzeugenden Wirkung für den Menschen

Tabelle 1: IARC-Kategorien zur krebserzeugenden Wirkung von Substanzen

Sie veröffentlicht jährlich die MAK- und BAT-Werte-Liste (BAT-Wert steht hierbei für „biologischer Arbeitsstoff-Toleranzwert“) mit allen von ihr eingestufteten Stoffen. In der im Sommer 2018 veröffentlichten 54. Ausgabe (DFG 2018) wurde eine Neubewertung von Bitumen vorgenommen. Demnach sind Dämpfe und Aerosole aus der Heißverarbeitung von Straßenbaubitumen und Air-rectified-Bitumen nun in Kategorie 3B (bisher 2) eingruppiert. Oxidationsbitumen, die im Straßenbau keine Anwendung finden, sind in die Kategorie 2 eingruppiert.

Die Ableitung eines MAK-Wertes für krebserzeugende Stoffe (Kategorie 1 oder 2) ist nicht vorgesehen, für sie gilt ein generelles Substitutions- und Minimierungsgebot. Erst durch die günstigere Einstufung von Straßenbaubitumen und Air-rectified-Bitumen in Kategorie 3B wurde nun die Ableitung eines MAK-Wertes ermöglicht. Dieser gilt als höchstzulässige Konzentration eines Arbeitsstoffes, die nach gegenwärtigem Kenntnisstand auch bei wiederholter und langfristiger Exposition die Gesundheit der Beschäftigten nicht beeinträchtigt. Der abgeleitete MAK-Wert für Dämpfe und Aerosole aus der Heißverarbeitung von Straßenbaubitumen

■ Verfasser
Dipl.-Ing. André Täube
tagasphalt.de
Deutscher Asphaltverband (DAV) e. V.
Erenmeyerstraße 10
53119 Bonn

Straße und Autobahn 6/2019 497

Straße u. Autobahn 6/2019, S. 497 ff.:

MAK-Werte sind keine Grenzwerte, sondern haben Empfehlungscharakter.

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) werden ausschließlich vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) festgelegt.

Beraten wird das BMAS hierbei durch den **Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS)**, der auch Empfehlungen für die AGW ausspricht.

- Überführung des MAK in AGW durch AGS (TRGS)
- Bisherige Praxis/Erwartungshorizont des GK Bitumen: 5a
- Zusammensetzung / Leitung des AGS bzw. der entsprechenden Untergruppe geändert
- **AGW von 1,5 mg/m³ wurde nun bereits ab 2020 beschlossen, jedoch für 5 Jahre ausgesetzt!**

Expositionen gegenüber Dämpfen und Aerosolen aus Bitumen bei der Heißverarbeitung (95-Percentile und Anzahl der Messungen) – frühere Untersuchungen

Arbeitsverfahren	Anzahl	95 %-Wert
Herstellen von Bitumen	17	2,6 mg/m ³
Herstellen von Asphalt		
Leitstand	8	0,8 mg/m ³
Außenbereich	6	0,7 mg/m ³
LKW-Transport von Walzasphalt	14	4,3 mg/m ³
Walzasphalt		
Fertigerfahrer	225	8,9 mg/m ³
Bohlenführer	161	12,4 mg/m ³
Walzenfahrer	56	2,5 mg/m ³
Fertigerfahrer, im Tunnel	34	18,6 mg/m ³
Bohlenführer, im Tunnel	72	18,5 mg/m ³
Walzenfahrer, im Tunnel	18	8,8 mg/m ³

Expositionen gegenüber Dämpfen und Aerosolen aus Bitumen bei der Heißverarbeitung (95-Percentile und Anzahl der Messungen) – **Konsequenzen**



Weiteres Vorgehen

- Absenkung der Verarbeitungstemperatur von Asphalt mit Hilfe verschiedener Verfahren
 - Schaumbitumen (WMA)
 - organische VVZ
 - mineralische VVZ
 - chemische Additive
- Modifikation der Maschinenteknik
 - geschlossene Kabinen, ggf. mit Filter u./o. Überdruck
 - Absaugung der Emissionsquellen
- Automatisierter Straßenbau
- Organisatorische Maßnahmen
 - Job-Rotation
- ~~• Persönliche Schutzausrüstung (Atemschutz)~~

B 45 bei Hanau – Vergleichende Expositionsmessung



Temperaturabgesenkter Asphalt

ohne Absaugung

mit Absaugung

[mg/m³]

118Z-G-1	IFA Bitumen	Umrechnung Mineralöl	118Z-G-2	IFA Bitumen	Umrechnung Mineralöl
Fertigerfahrer	5,9	4,0	Fertigerfahrer	1,3	0,9
Bohleneinsteller	1,6	1,1	Bohleneinsteller	1,2	0,8
Bohle stationär	1,8	1,2	Bohle stationär	1,0	0,7
Walzenfahrer	0,6	0,4	Walzenfahrer		

Damit ein direkter Vergleich mit den Werten aus früheren Messungen und ein Bezug zum damaligen Grenzwert von 10 mg/m³ möglich ist, wurden die in diesem Bericht angegebenen Werte auf das Messverfahren 1 umgerechnet (Umrechnungsfaktor: 1,4689).

Konventioneller Asphalt

ohne Absaugung

mit Absaugung

[mg/m³]

118Z-G-4	IFA Bitumen	Umrechnung Mineralöl	118Z-G-3	IFA Bitumen	Umrechnung Mineralöl
Fertigerfahrer	5,5	3,7	Fertigerfahrer	2,9	2,0
Bohleneinsteller	1,5	1,0	Bohleneinsteller	1,4	1,0
Bohle stationär	3,4	2,3	Bohle stationär	1,8	1,2
Walzenfahrer			Walzenfahrer	0,5	0,3

Damit ein direkter Vergleich mit den Werten aus früheren Messungen und ein Bezug zum damaligen Grenzwert von 10 mg/m³ möglich ist, wurden die in diesem Bericht angegebenen Werte auf das Messverfahren 1 umgerechnet (Umrechnungsfaktor: 1,4689).

Wie geht's weiter?

KoA Bitumen im Walz und Gussasphalt:

BAU INDUSTRIE



**ZENTRALVERBAND
DEUTSCHES
BAUWERBE** ZDB

Bundesvereinigung
Mittelständischer
Bauunternehmen e.V.

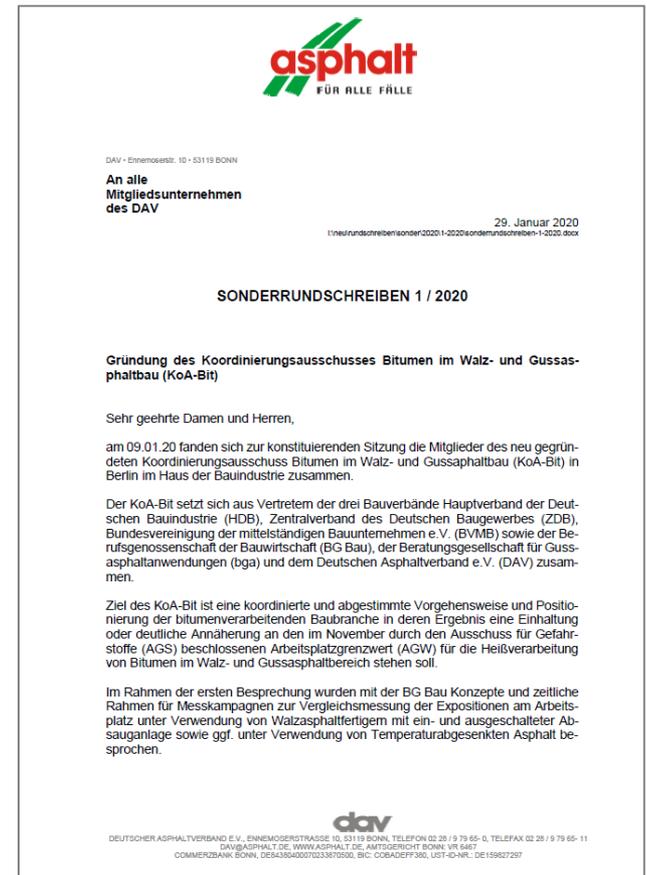


dav
DEUTSCHER ASPHALTVERBAND

BG BAU
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft



Alle Infos im DAV-SR 01/2020:



20. DEUTSCHE ASPHALTTAGE

12.–14. Februar 2020 in Berchtesgaden

**Mobilität und
Umwelt –
asphalt verbindet**

KONGRESS

Aktiver und Informativer
Treffpunkt der Asphalt-
branche

FACHAUSSTELLUNG

Präsentations- und
Kommunikationsplattform
der Asphaltbranche



Schirmherr:



14.02.2020

FREITAG

11:00 Frisch und fit! – Kaffeepause in der Ausstellung

11:30 **Vortragsblock „Unsere Herausforderungen für die Zukunft“**

Moderation: Dr.-Ing. Carsten Karcher, European Asphalt Pavement Association, Brüssel

MAK, der Gesprächskreis Bitumen und die Arbeitsplatzgrenzwerte

Dipl.-Ing. Martin Ziegenberg, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V., Berlin

Talente von morgen heute finden

Juliane Ulbricht, tradu4you GmbH, Chemnitz

12:15 Mittagsimbiss in der Ausstellung

12:45 Shuttle zu den Flughäfen München und Salzburg und zum Bahnhof Salzburg

Technisches Regelwerk

Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB



→ Inhaltliche Überarbeitung im FGSV-AK 7.1.1

letzte Sitzung: 13./14.11.2019 in Stuttgart

nächste Sitzung: 30./31.01.2020 in Rosenheim

**Donnerstag, dem 30. und Freitag, dem 31. Januar 2020,
Staatliches Bauamt Rosenheim,
Wittelsbacherstraße 11, 83022 Rosenheim**

Beginn: → 30.01.2020 – 09:00 Uhr

Ende: → 31.01.2020 – 13:00 Uhr

Tagesordnung

- 1.→ Begrüßung und Organisatorisches
- 2.→ Ergänzungen zur Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung
- 3.→ Genehmigung der Niederschrift vom 13. und 14.11.2019 in Stuttgart
- 4.→ Bericht aus den Gremien der FGSV
- 5.→ Bearbeitung des Entwurfes zu Abschnitt 2 "Baustoff, Baustoffgemische" der ZTV Asphalt-StB (Herr Marquardt)
- 6.→ Fortsetzung der Diskussion zum Thema "Umgang mit Unterschreitungen der Einbaudicke (Tabelle 24)" (Herr Plöhm)
- 7.→ Fortsetzung der Diskussion zum Thema "Vergütung bei Mehr- oder Mindereinbau" (Herr Zobel)
- 8.→ Fortsetzung der Diskussion zum Thema "Auswirkungen der "neuen" Anhänge der TL Gestein-StB 2004/Fassung 2018 auf die Überarbeitung der TL Asphalt-StB" (Bericht zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppe von Frau Prof. Chakar)
- 9.→ Fortsetzung der Diskussion über die zukünftig anzuwendenden "Dynamischen Prüfverfahren"

Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB

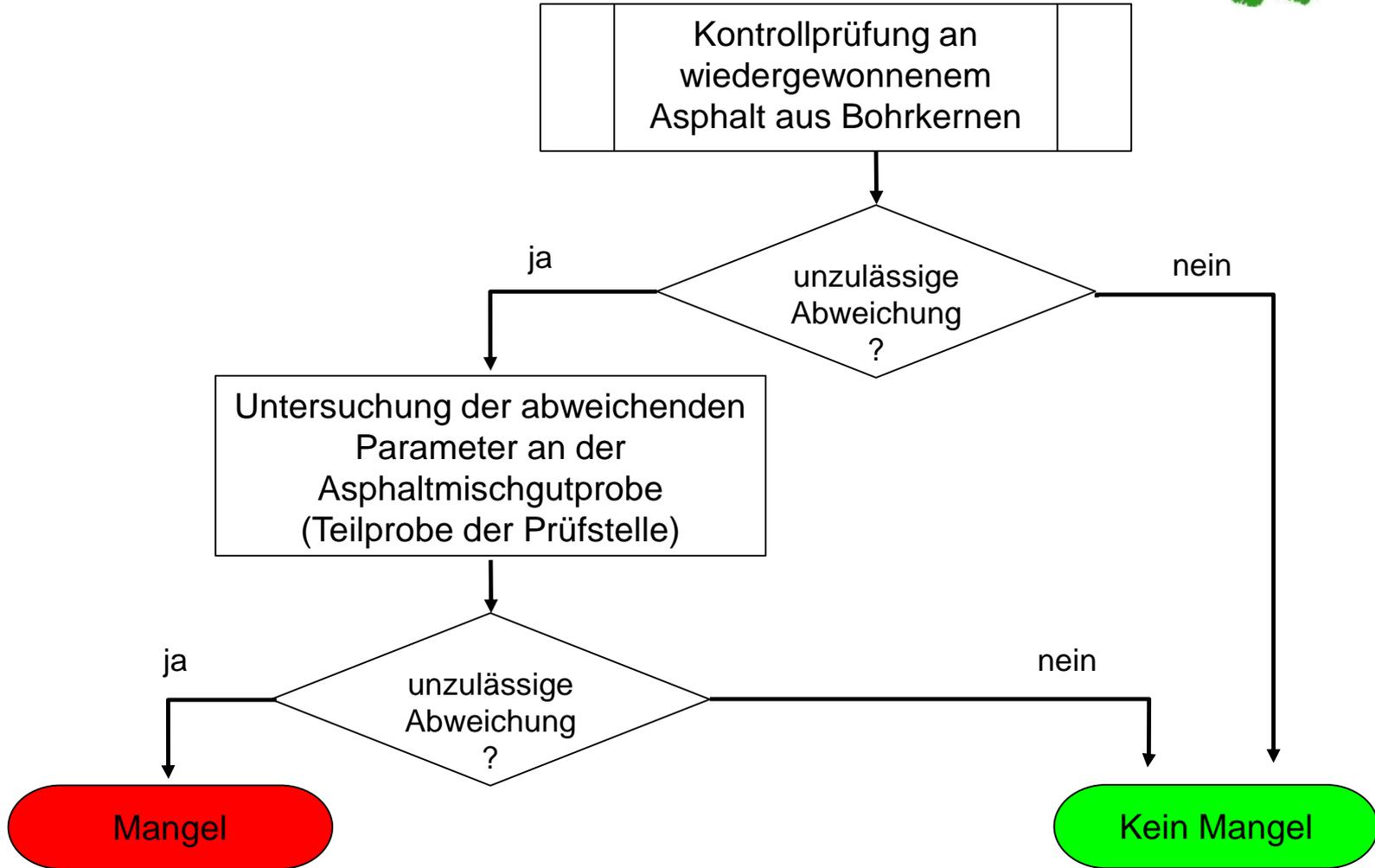
- Liste mit zahlreichen Vorschlägen in Überarbeitung eingebracht
- derzeitige Diskussion, u.a.:
 - zweckmäßige Asphaltmischgutarten und –sorten
 - Inhalt von Eignungsnachweisen
 - Lieferung aus mehreren Mischwerken / Leit-EN
 - Eigenüberwachungs- und Kontrollprüfungen
 - Schichtenverbund
 - konzeptionelle Änderungen OPA



Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB

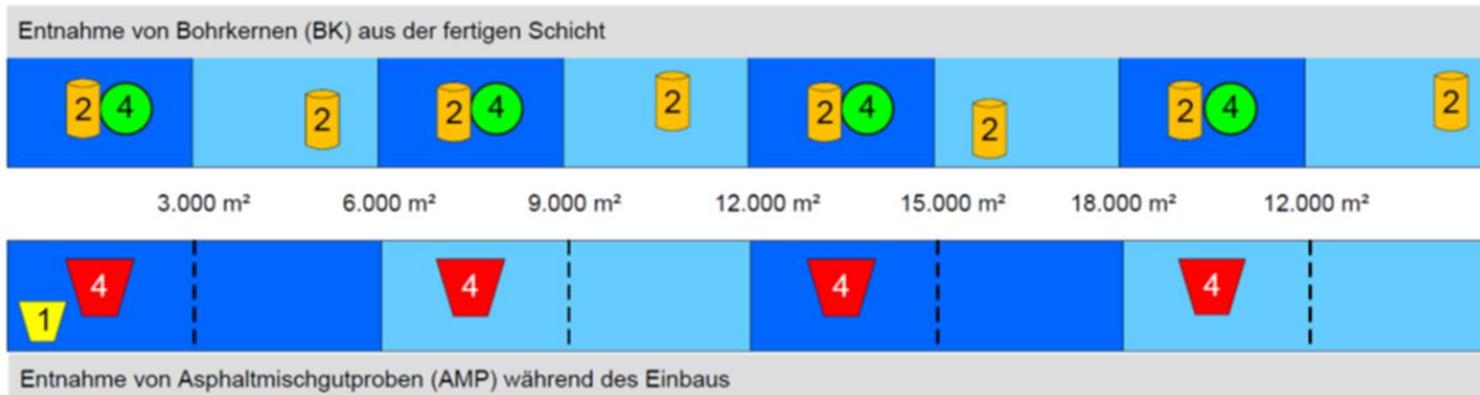
- derzeitige Diskussion, u.a.:
 - Kontrollprüfungssystematik
 - Grundlegende Änderungen
 - Ziel: Fokus auf fertiger Schicht
 - Durchführung der Prüfungen an Bohrkernen
 - jedoch zusätzlich Entnahme von Asphaltmischgutproben (Rückfallebene und für Innenverhältnis Lieferant/Einbauer)





Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB

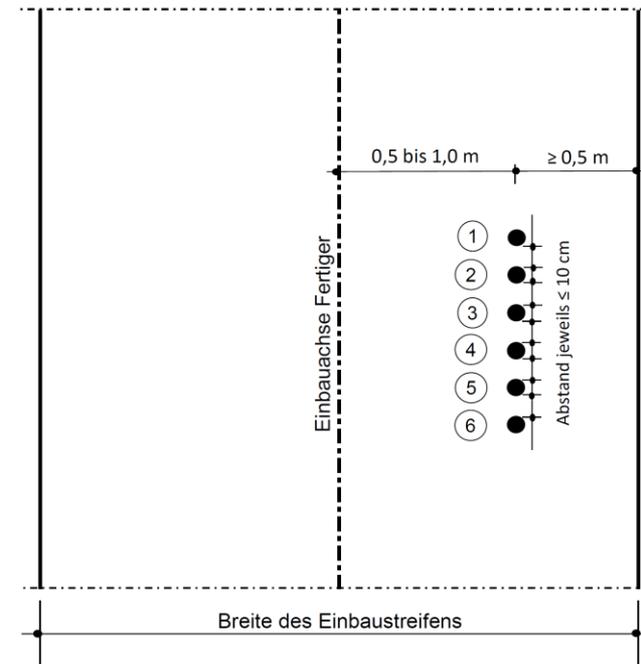
- keine bauvertragliche Benachteiligung des AN im Vergleich zur bisherigen Vorgehensweise
- Analogie zur Handhabung „SRT-Pendel“ beim Thema Griffigkeit



Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB

- Einbindung in ZTV Asphalt-StB und TP Asphalt-StB
- Definition des Begriffs „Bohrkernsammelprobe“

Bei Schichten aus Asphaltbeton (AC) oder Splittmastixasphalt (SMA)
mit vorgesehenen Einbaudicken von mindestens 3,5 cm
(AC T, AC B, AC D, AC TD, SMA B, SMA)



Überarbeitung ZTV / TL Asphalt-StB

- weitere Diskussionspunkte derzeit, u.a.:
 - Oberflächeneigenschaften, u. a.
 - Längsebenheit (Bewertetes Längsprofil)
 - Griffigkeit
 - Einbaudicken (Toleranzen; Abzüge Minder-/Vergütung Mehreinbau)
 - Wiederverwendung
 - doppelter Sortensprung, inkl. 160/220, bei AC T
 - in SMA ???

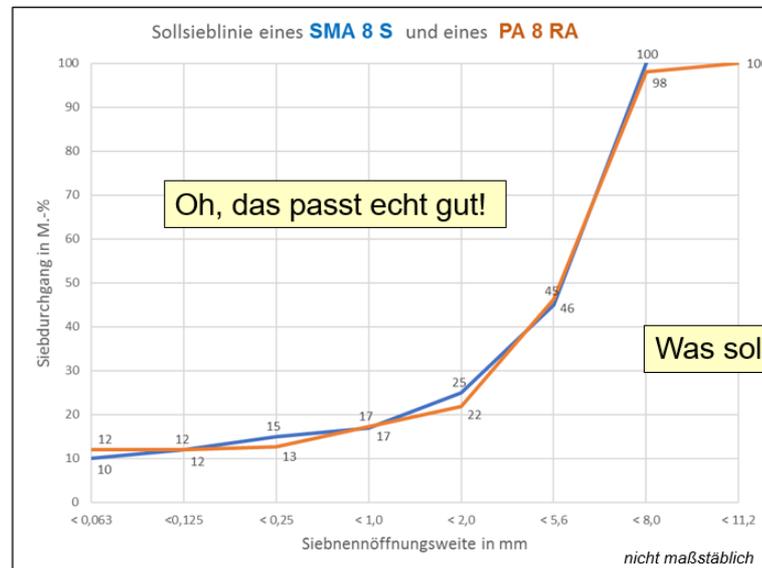


→ Vortrag M. Schünemann, Asphaltseminar 2019 in Willingen

Sollsieblinienvergleich



Sollsieblinie eines **SMA 8 S** im Vergleich zur Sieblinie eines **granulierten PA 8 RA**



Dipl.-Ing. Marco Schünemann

Asphalt-Seminar 2019, Willingen 8

→ www.asphalt.de
(Mitgliederbereich → Vorträge → Asphaltseminar)

Überarbeitung ZTV BEA-StB

- inhaltliche Überarbeitung im AA 7.5
- grundsätzliche Überlegung der Zusammenlegung mit ZTV Asphalt-StB
 - Diskussion:
 - einteiliges (umfangreiches) Gesamtwerk
 - **zweiteiliges Werk ZTV Asphalt-StB** (Teil I: Neubau, Teil II: Erhaltung)



Erarbeitung / Überarbeitung weiterer Regelwerke

- Überarbeitung im AA 7.8

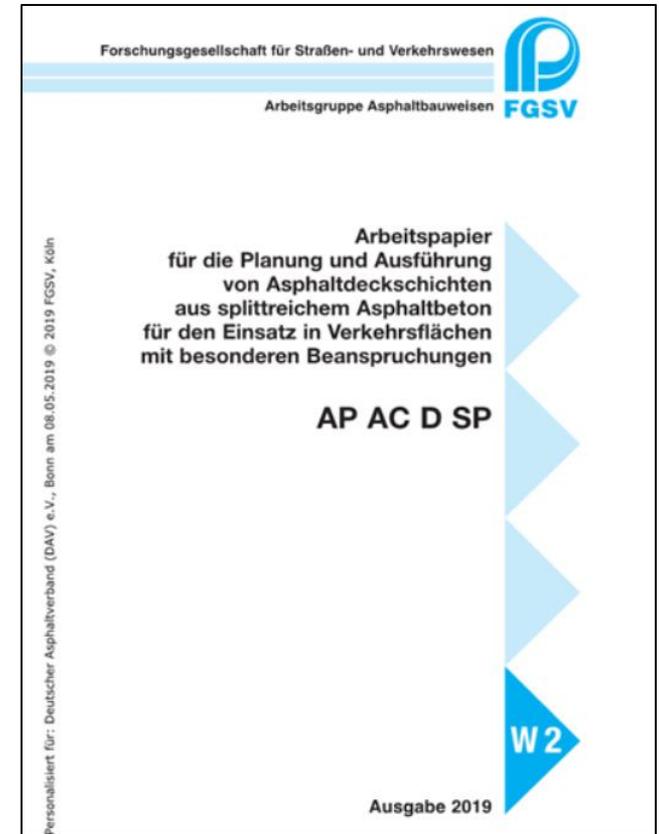


sowie:
**Hinweispapier zur Verwendung
von Rejuvenatoren**

NEU:

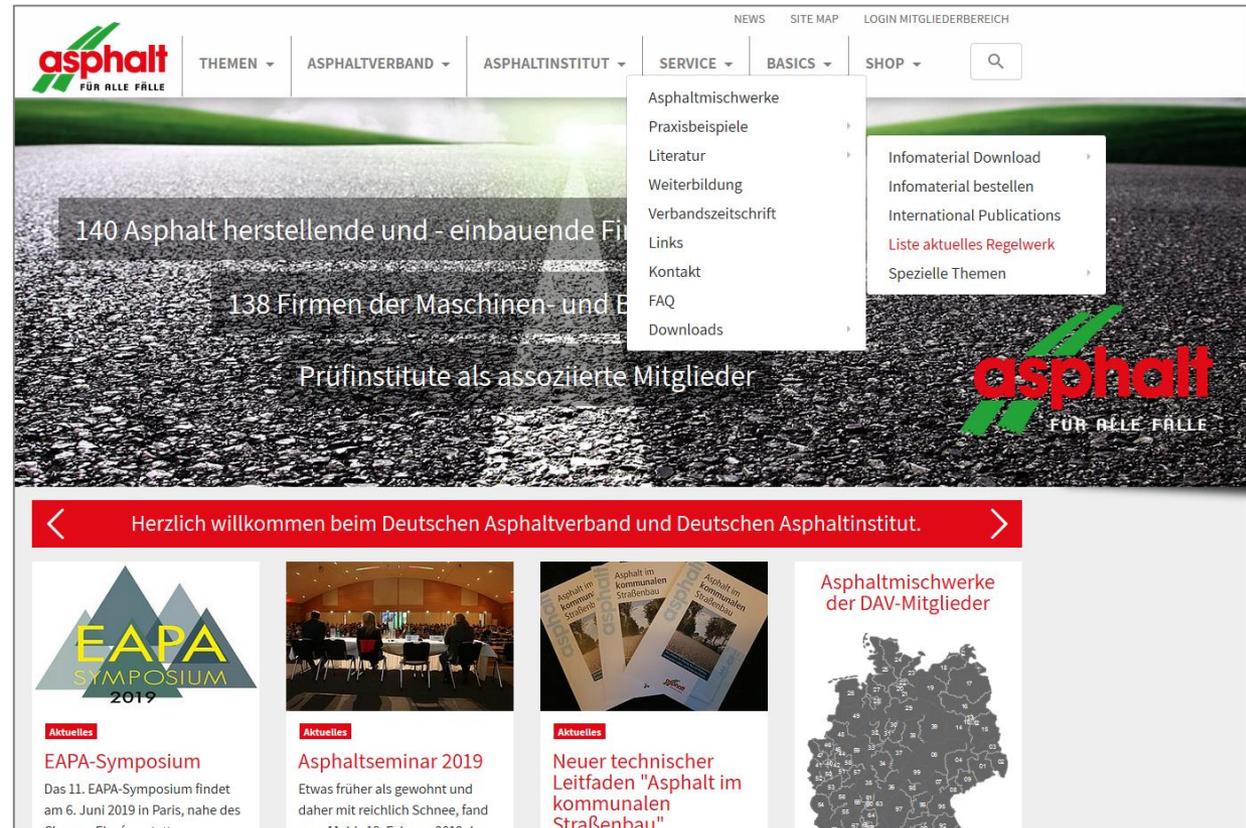
- Splittreiche Asphaltbetone

Arbeitspapier für die Planung und Ausführung von Asphaltdeckschichten aus splittreichem Asphaltbeton für den Einsatz in Verkehrsflächen mit besonderen Beanspruchungen (AP AC D SP)



Vollständige, aktuelle Liste
des Technischen Regelwerks:

www.asphalt.de



The screenshot shows the website's navigation bar with the following items: THEMEN, ASPHALTVERBAND, ASPHALTINSTITUT, SERVICE, BASICS, and SHOP. A search icon is located to the right of the SHOP menu. The 'SERVICE' dropdown menu is open, listing: Asphaltmischwerke, Praxisbeispiele, Literatur, Weiterbildung, Verbandszeitschrift, Links, Kontakt, FAQ, and Downloads. A sub-menu for 'Literatur' is also visible, containing: Infomaterial Download, Infomaterial bestellen, International Publications, **Liste aktuelles Regelwerk** (highlighted in red), and Spezielle Themen. The main content area features a background image of asphalt with text: '140 Asphalt herstellende und - einbauende Firmen', '138 Firmen der Maschinen- und Bauelemente', and 'Prüfinstitute als assoziierte Mitglieder'. A red banner below the main content reads: 'Herzlich willkommen beim Deutschen Asphaltverband und Deutschen Asphaltinstitut.' Below the banner are four news items: 'EAPA-Symposium' (with a logo), 'Asphaltseminar 2019' (with a photo of a seminar), 'Neuer technischer Leitfaden "Asphalt im kommunalen Straßenbau"' (with a photo of a book), and 'Asphaltmischwerke der DAV-Mitglieder' (with a map of Germany).

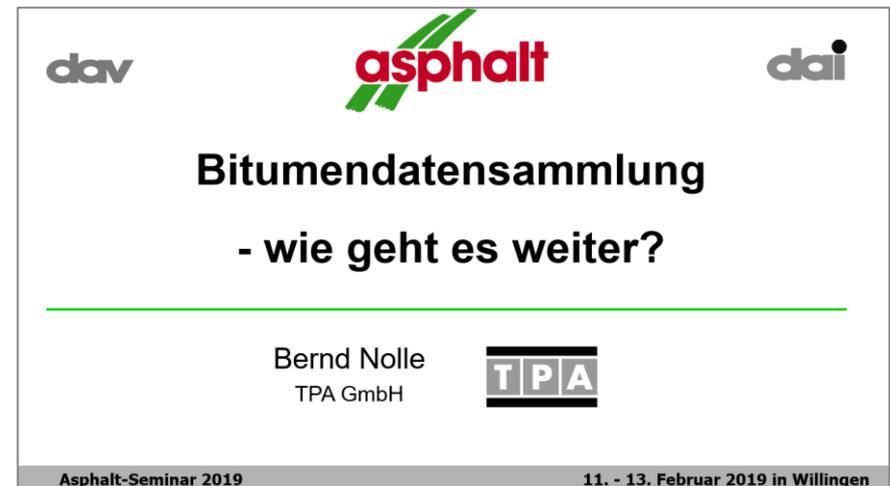
Bitumendatensammlung / ARS 08/2019

ARS 08/2019 / Bitumendatensammlung

- Prüfaufwand nicht erhöht

Fokus:

- auf gealtertem Bindemittel
- mittelfristiger Ersatz von EP RuK und Penetration
- mehr Untersuchungen am extrahierten Bindemittel notwendig!



The slide features logos for dav, asphalt, and dai at the top. The main title is "Bitumendatensammlung" with the subtitle "- wie geht es weiter?". Below this, the speaker is identified as Bernd Nolle from TPA GmbH, with the TPA logo. The footer contains the text "Asphalt-Seminar 2019" and "11. - 13. Februar 2019 in Willingen".

→ www.asphalt.de
(Mitgliederbereich → Vorträge → Asphaltseminar)

ARS 08/2019 / Bitumendatensammlung

- ARS war lange angekündigt, kam aber letztlich doch sehr überraschend
- mit über 2monatiger Verspätung beim DAV eingegangen
- einige Punkte diskussions- und kritikwürdig

 Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

Oberste Straßenbaubehörden
der Länder

nachrichtlich:

Bundesanstalt für Straßenwesen

Bundesrechnungshof

DEGES
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs-
und -bau GmbH

Dr. Stefan Krause
Leiter der Abteilung Bundesfernstraßen

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL: +49 (0)228 99-300-5283
FAX: +49 (0)228 99-300-807-5283
ref-stb28@bmvil.bund.de
www.bmvil.de

Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 08/2019

Sachgebiet 06.1: Straßenbaustoffe; Anforderungen, Eigenschaften
06.2: Straßenbaustoffe; Qualitätssicherung

(Dieses ARS wird im Verkehrsblatt veröffentlicht)

**Betreff: Durchführung von Prüfungen an Straßenbau- und
Polymermodifizierten Bitumen**

Bezug: 1. ARS-Nr. 04/2016 vom 03.06.2016 - StB 28/7182.8/3-ARS-
16/04-2610994 (Durchführung von Prüfungen an Straßen-
bau- und Polymermodifizierten Bitumen)
2. Rundschreiben vom 06.06.2016 - StB 28/7182.8/5/2611104
(Durchführung von Prüfungen mittels Biegebalkentheometer
(BBR))

Aktenzeichen: StB 28/7182.8/3-ARS-19/08/3183576
Datum: Bonn, 18.06.2019
Seite 1 von 5

Mit den ZTV Asphalt-StB 07/13, TL Asphalt-StB 07/13 und TL Bi-
tumen-StB 07/13 wurden im Jahr 2013 Änderungen und Ergänzungen
des Technischen Regelwerks Asphaltstraßen zur Verbesserung der
Dauerhaftigkeit eingeführt.

ARS 08/2019 / Bitumendatensammlung

- „...Nachweis gilt als erbracht, wenn die im Rahmen der Erstprüfung und zur Asphaltproduktion verwendeten Bitumen in ihren Eigenschaften den Angaben der Tab. 1 und 2 entsprechen.“

Merkmal oder Eigenschaft	Einheit	Prüfmethode	Sorten			
			30/45	50/70	70/100	160/220
Äquisteifigkeitstemperatur T (G*=15 kPa) bei 1,59 Hz	°C	in Anlehnung an AL DSR Prüfung Sweep BTS	52 bis 58	47 bis 53	42 bis 48	35 bis 41
Phasenwinkel δ (G*=15 kPa) bei 1,59 Hz	°					

Merkmal oder Eigenschaft	Einheit	Prüfmethode	Sorten		
			25/55-55 A	10/40-65 A	40/100-65 A
Äquisteifigkeitstemperatur T (G*=15 kPa) bei 1,59 Hz	°C	in Anlehnung an AL DSR Prüfung (T-Sweep oder BTSV)	48 bis 62	56 bis 68	48 bis 58
Phasenwinkel δ (G*=15 kPa) bei 1,59 Hz	°		≤ 75	≤ 75	≤ 70

ARS 08/2019 / Bitumendatensammlung

- „Der Nachweis kann auf Grundlage eigener Untersuchungen, oder auf Basis der Voruntersuchungen des Lieferanten erbracht werden.“

→ dav-info 4/19, Meldung AT 2 (Auszug)

Da im Eignungsnachweis künftig die Verformungseigenschaften von Straßenbaubitumen und von Elastomermodifizierten Bitumen (PmB A) nach Tabelle 1 und Tabelle 2 im ARS 08/2019 ausgewiesen werden sollen, empfehlen wir Ihnen, sich dafür die entsprechenden Werte von Ihrem Bitumenlieferanten liefern und garantieren zu lassen.

Denn der Nachweis, dass die im Rahmen der Erstprüfung und zur Asphaltproduktion verwendeten Bitumen die Anforderungen der Tabellen 1 bzw. 2 einhalten „kann auf Grundlage eigener Untersuchungen, oder auf Basis der Voruntersuchungen des Lieferanten erbracht werden“.



dav info		4/19
		Oktober 2019
Inhaltsverzeichnis		
Termine und Allgemeines		
TA 1:	Terminkalender	rot 16
TA 2:	Es sind noch Plätze frei – Dav-Infomaterialienbereitstellungen mit begleitender Ausstellung	rot 34
TA 3:	NRW: Gütesicherung im Straßenbau	rot 47
TA 4:	Asphaltstudium - noch sind Plätze frei	rot 5
Asphalttechnik		
AT 1:	Nachtrag zur Meldepflicht von Emissions- und Benzenkonz. Daten im REACHIT-Portal der ECHA	blau
AT 2:	Allgemeines Handzettel Straßenbau zur Durchführung von Prüfungen an Straßenbau- und Polymermodifizierten Bitumen erschienen	blau
AT 3:	Nachtrag ARS zur Anwendung und Ausschreibung von Kompakten Asphaltbelagungen	blau
AT 4:	DIN EN 12697-2, DIN EN 12697-33, DIN EN 12697-42 und DIN EN 13358 erschienen	blau

DEUTSCHER ASPHALTVERBAND (DAV) e.V.
BRUNNENSTRASSE 13 51119 BONN
TELEFON 0228 91989-0, TELEFAX 0228 91989-11
E-MAIL DAV@ASPHALT.DE, INTERNET WWW.ASPHALT.DE



ARS 08/2019 / Bitumendatensammlung

Mit BMVI wurde folgende Auslegung des ARS vereinbart:

- Die Verformungseigenschaften des für die Erstprüfung verwendeten Bitumens (bei Mitverwendung von Asphaltgranulat: des Frischbitumens) sind auf Basis eigener Untersuchungen oder Voruntersuchungen des Lieferanten nachzuweisen.
- Im Eignungsnachweis sind diese Werte informativ anzugeben.
- Für das zur Asphaltproduktion verwendete Bitumen gilt der Nachweis als erbracht, sofern Bitumenart und -sorte dem zur Erstprüfung verwendeten Bitumen entsprechen und den Produktinformationen des Bitumenherstellers zu entnehmen ist, dass die Anforderungen der Tabelle 1 bzw. Tabelle 2 des ARS eingehalten werden.

Ganz zum Schluss...

12. bis 14. Februar 2020 in Berchtesgaden

- umfangreiches Fachprogramm
- interessante Fachausstellung
- zahlreiche Netzwerk- und Kommunikationsmöglichkeiten

www.deutsche-asphalttage.de



12. bis 14. Februar 2020 in Berchtesgaden

Redner/Sponsoren und Programm Kongress



Mercedes-Benz



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

www.deutsche-asphalttage.de

12. bis 14. Februar 2020 in Berchtesgaden

Moderation

Anmeldung unter:

www.deutsche-asphalttage.de



16. bis 18. März 2020 in Willingen

www.asphalt.de

12. Februar 2020 - 14. Februar 2020

20. Deutsche Asphalttage in Berchtesgaden

Die Teilnahme ist für Vertreter von Verwaltungen und Wissenschaft gebührenfrei
Das Programm finden Sie unter www.deutsche-asphalttage.de

16. März 2020 - 18. März 2020

DAV / DAI Asphaltseminar in Willingen

Nur für Mitglieder auf gesonderte Einladung

[Programm](#)

25. März 2020

Symposium "Auf dem Weg zum digitalen Asphaltstraßenbau" in Bergisch-Gladbach

Nähere Informationen finden Sie [hier](#):

25. März 2020

36. Regenstauer Asphalt- und Straßenbauseminar in Regenstauf

[Programm](#)

[Anmeldeformular](#)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Dipl.-Ing. André Täube

- Geschäftsführer -

Deutscher Asphaltverband e.V.

Ennemoserstraße 10

53119 Bonn

Tel.: +49 228 97965 - 0

Fax: +49 228 97965 - 11

Email: t@asphalt.de

www.asphalt.de